

<b>STELLUNGNAHME zum Antrag</b>	Gremium:	<b>58. Plenarsitzung Gemeinderat</b>
KAL-Gemeinderatsfraktion	Termin:	<b>27.01.2009</b>
vom: 04.12.2008	Vorlage Nr.:	<b>1646</b>
eingegangen: 04.12.2008	TOP:	<b>13 a</b>
	Verantwortlich:	<b>öffentlich Dez.6</b>
<b>Öffentliche Beteiligung an Planung "Landschaftspark Rhein"</b>		

Dem Antrag wird entsprochen. Nach einem Arbeitsgespräch/Workshop mit den Vertreterinnen und Vertretern der GR-Fraktionen und den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Landschaftspark Rhein und anschließender Beratung im Ausschuss für öffentliche Einrichtungen ist eine öffentliche Informationsveranstaltung vorgesehen.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition:					
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>	Handlungsfeld: Stadt am Rhein		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Dem Antrag wird entsprochen. Im Rahmen der Projektentwicklung war eine Öffentlichkeitsbeteiligung im Jahr 2009 ohnehin vorgesehen. Allerdings war es das Ziel, zunächst die gemeinderätlichen Gremien über die Ergebnisse der Arbeitsgruppe Landschaftspark Rhein zu informieren. Dies ist am 07.10.2008 im Planungsausschuss geschehen. Als nächster Schritt wird für Anfang Februar 2009 ein Arbeitsgespräch/Workshop mit den Vertreterinnen und Vertretern der GR-Fraktionen und den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Landschaftspark Rhein vorbereitet. Die in der Arbeitsgruppe vertretenen Institutionen und Vereine erhalten dabei die Gelegenheit, ihre Positionen und Beiträge zum Projekt einzubringen und zu erläutern. Ferner werden seitens der Verwaltung weitere Informationen und Vorschläge zur Zukunft des landwirtschaftlichen Betriebes im Hofgut Maxau zur Diskussion gestellt.

Auf Grundlage des Meinungsbildes dieser Veranstaltung soll das Konzept des Landschaftsparks anschließend im Ausschuss für öffentliche Einrichtungen und ggf. erneut im Planungsausschuss beraten werden. Im Anschluss daran ist eine öffentliche Informationsveranstaltung vorgesehen.

Darüber hinaus wird der Öffentlichkeit der laufende Fortschritt des Projektes in geeigneter Form, u. a. als Präsentation während des jährlich stattfindenden Knielinger Museumsfestes, bekannt gemacht. Die dauerhafte Beteiligung aller betroffenen Gruppierungen und Einrichtungen wird durch Sitzungen der AG Landschaftspark Rhein und die dazu bestehende Informationsplattform im Internet sichergestellt.